

Regeln für die Ausleihe des OPTI CLASS – SEGELSIMULATORS

(Eigentümer: DODV)



1. Organisation der Ausleihe

Die Deutsche Optimist Dinghy-Vereinigung e.V. besitzt den Opti Simulator und verleiht ihn kostenlos an deutsche Segelclubs, die Mitglied in der DODV sind.

Die Buchung wird organisiert über:

- DODV Geschäftsstelle, Katrin Plieth, Steenkoppel 21, 24539 Neumünster, Telefon 04321 266159, info@dodv.org und
- DODV Technikobmann Uwe Ochmann, Kleiner Weg 4, 18196 Schlage, technik@dodv.org

Der Simulator wird zur Zeit in Rostock gelagert.

Der Anhänger ist über die DODV haftpflicht- und kaskoversichert.

Vor dem Aufbau und für den Abbau muss das beiliegende „Handbuch für den Einsatz des Segel-Simulators gelesen werden, um Personen- und Materialschaden zu verhindern.

2. Versicherung/Transport

In der Regel wird der Segel-Simulator in Rostock abgeholt. Der Simulator muss sofort nach der Verwendung nach Rostock zurückgebracht werden. Für den Fall, dass der nächste Simulator-Einsatz in großer Nähe geplant ist, kann von dieser Regel abgesehen werden. Die Ausleihe funktioniert nicht nach dem Prinzip "first come - first served". Die DODV hat das Interesse, dass der Segel-Simulator im gesamten Land eingesetzt wird, in großen und in kleinen Clubs. Der Simulator muss über den Ausleiher versichert sein (Vereinshaftpflicht). Der Simulator wird in einem Anhänger transportiert. Für den Transport benötigt der Fahrer des Zugfahrzeuges einen BE- Anhänger-Führerschein. Das Zugfahrzeug muss eine Zulassung für das Ziehen eines Anhängers mit einem Gewicht von 1600 kg haben.

3. **Zusätzliche Regeln**

- Der Simulator darf nachts nicht draußen gelagert, sondern muss im Anhänger untergebracht werden.
- Der Simulator und die Elektrik müssen vor Feuchtigkeit geschützt werden.
- Der Simulator darf nur von 1 Kind gleichzeitig benutzt werden - maximal 60kg
- Der Simulator muss von einem Instruktor überwacht werden, wenn er benutzt wird. Er darf nicht als Spielplatz / Karussell genutzt werden.
- Der Simulator darf nur mit einer Optimist-Jolle benutzt werden.
- Zuschauer müssen sich in einem Radius von mind. 2,5 Meter aufhalten, weil sie sonst verletzt werden könnten.
- Die laufende Bewegung des Simulators darf nicht per Hand angehalten werden.
- Der Ausleiher haftet für Schäden oder Mängel sowie Verlust und Diebstahl an der Mietsache. Ein Diebstahl muss unverzüglich polizeilich gemeldet werden.
- Die Mietsache muss auf dem Clubgelände oder gesichertem Gelände gelagert werden.
- Der Ausleiher stellt der DODV zum Zeitpunkt der Rückgabe des Simulators einen Kurzbericht und bis zu 5 Fotos über den Einsatz für eine Veröffentlichung auf der DODV-Webseite oder im OPTI JAHRBUCH zur Verfügung.
- Der Ausleiher überweist vor der Abholung des Simulators eine Kautionshöhe von 200€ an die DODV . (IBAN:DE07290400900272829300,BIC: COBADEFFXXX). Diese Kautionshöhe wird zurückgezahlt, wenn der Ausleiher der DODV spätestens 2 Monate nach dem Zeitpunkt der Ausleihe den Bericht mit Fotos übersandt hat.



Die Regeln wurden vom Vorstand
der Deutschen Optimist-Dinghy Vereinigung
e.V. am 31. Januar 2022 genehmigt.

Im Namen des Vorstandes

Hans Steidle (1. Vors.)

Dr. Andreas Knapp (2. Vors.)

